

**Zeitschrift:** Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

**Herausgeber:** Empirische Kulturwissenschaft Schweiz

**Band:** 7 (1903)

**Artikel:** Einige Rätsel aus dem Kanton Zug

**Autor:** Ithen, Anna

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-110430>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Rüdig und schäbig und inne hohl,  
Si händ au nüd, das wüssid mir wohl!

Ober-Ägeri.

Anna Ithen.

### Einige Rätsel aus dem Kanton Zug.

Rat mer y, rat mer a, was ist das:  
Es sind sechs Brüderä i eim Hus,  
Luegid all zue einer Schybä us,  
's springid all enand no  
's cha cheine der ander foh?

(Die 6 Speichen eines  
Spinnrades.)

Was goht wyss i Bach und chund  
brun use? (Chüechli.)

De Himmel hets und d'Erde nid,  
d'Meitli händs und d'Wiber nid  
De Lorez hets voorn, de Michel  
[hets hinnä  
Und d'Ankelirä zwüschet innä.  
(Der Buchsabe l.)

Es Lädeli, es Gädeli und e Tschuple  
wissi Gizzi dri.  
(Die Zähne im Munde.)

Rat m'r y, rat m'r a, was isch das?  
's isch chlyner als ä Mus,  
's hed mängers Schibli als ä's  
[Radhus.  
(Ein Fingerhut.)

Wellä Krämer schlad am wenigste  
uf si Waar? (Glaser.)

Was gits us em Heustöffel (Heu-  
schrecke), wenn der Heuet überä isch?  
(En Emdstöffel.)

's ist öppis wiss wi-n-äs Ei, mit schwarzem Same gsäet, 's gad dur  
mängs Thal und Dorf uf und weiss doch niemmer was dri inne stahd.  
(Ein Brief auf weisses Papier mit schwarzer Tinte geschrieben.)

Ober-Ägeri.

Anna Ithen.

Vier Räderidänz,  
Vier höorig Schwänz,  
Es Schlottermändli  
Und e Geisle-Stäcke?  
(Fuhrmann mit der Peitsche auf  
einem vierrädrigen mit vier Pferden  
bespannten Wagen.)

Es Fässli ohne Bändli und zweuerlei  
Gumpisch<sup>1)</sup> dri. (Ei.)

's stahd Öppis ame ne Raindli  
Und gschauet sini Baindli?  
(Erdbeere.)

Es isch ä hölzige Vater und dri  
ysig Brüderä. (Mistgabel.)

Unnä vier und obe dri  
Vier Bai und keini Knü.  
(Wergrätsche.)

Rat m'r y, rat m'r a, was isch das?  
Wyss wi Schnee, grüen wi Klee  
Rot wi Bluet, schmöcked alle Lüte  
[guet.  
(Erdbeere.)

Wohi gad de Gugger wänn er  
jährig ist? (Ins zweite Jahr.)

's lauft öppis um 's Hus ummä  
und summt: trä, trä, trä.  
(Dachrinne.)

Anna Ithen.

<sup>1)</sup> Dieses Rätsel spielt auf die frühere Gepflogenheit der Hausfrauen an, in das Fässchen mit dem eingemachten Sauerkraut einige Aepfel zu legen. In etwa 8 Tagen sollen die Aepfel einen angenehmen Geschmack davon bekommen, welche die Kinder mit Vorliebe essen und solche „Gumpisch“ nennen.